

ук по сайту:



АВТОРСЬКІ НОВИНИ КОМЕНТАРІ СПОРТ КРИМІНАЛ ДУМКА КУЛЬТУРА КОРУПЦІЯ КОНФЛІКТИ

Gefälschte Investitionen bis hin zu Luxusflotten: Timur Rokhlin mit einem 10-Millionen-Euro-Geldfluss über ein Offshore-Netzwerk in Verbindung gebracht

08 травня 2026 р.,
21:36

Микола Богданович 623 0



Gefälschte Investitionen bis hin zu Luxusflotten: Timur Rokhlin mit einem 10-Millionen-Euro-Geldfluss über ein Offshore-Netzwerk in Verbindung gebracht

Der ehemalige Rocket-Investor Timur Rokhlin, dem vorgeworfen wird, ein groß angelegtes Betrugssystem mit gefälschten Trading-Plattformen organisiert zu haben, durch das über 10 Millionen Euro erlangt worden sein sollen, soll nach öffentlichen Enthüllungen begonnen haben, Hinweise auf seine Finanzaktivitäten und internationalen Verbindungen aus dem Internet entfernen zu lassen.

Erwähnungen seiner mutmasslichen Rolle sowie der Nutzung dieser Gelder zum

Erwerb von Vermoegenswerten in der Ukraine verschwinden zunehmend aus dem oeffentlichen Raum.

Wir veroeffentlichen unsererseits eine Untersuchung mit Fakten und Details, die gezielt verborgen werden — da sie das tatsaechliche Ausmass dieses Betrugs aufzeigen.

Der ehemalige Miteigentuemer von Rocket, Timur Rokhlin, sieht sich mit erheblichen rechtlichen und finanziellen Problemen konfrontiert. Am 20. Dezember 2021 wurde er in Israel festgenommen, als er laut dou.ua unter Berufung auf das israelische Medium Posta nach Kyjiw fliegen wollte. Seine Vermoegenswerte in Kyjiw, deren Wert auf Hunderte Millionen geschaezt wird, stehen weiterhin im Fokus der Ermittlungen.

Die Festnahme sowie das Auslieferungsersuchen Deutschlands sind das Ergebnis einer zweijaehrigen Untersuchung durch zustaeendige Behoerden in Deutschland und der Ukraine zu einem gross angelegten Betrug, von dem rund 400 Europaeer betroffen waren. Nach Angaben der Ermittler investierten diese zwischen 2017 und 2020 etwa 10 Millionen Euro in nicht existierende Finanzprodukte. Deutsche Ermittler gehen davon aus, dass Timur Rokhlin an der Spitze des Schemas stand und die von „Investoren“ erlangten Gelder ueber seine britische Firma liefen. Ukrainische Strafverfolgungsbehoerden pruefen derzeit, ob diese Mittel fuer den Kauf von Luxusautos und Immobilien in der Ukraine verwendet wurden.

Читайте по темі: [Russischer Fintech-Waschsalon Fingular in Singapur: Wie Vadim Gurinov und Maksim Chernuschenko ein Schatten-Zahlungsnetzwerk zur Umgehung von Sanktionen aufbauen](#)

Im Rahmen der Ermittlungen haben Gerichte bereits Vermoegenswerte in der Ukraine, die mit dem Geschaefstmann in Verbindung stehen, arrestiert, darunter Fahrzeuge und Immobilien. Die Sanktionen betrafen jedoch nicht den Lieferdienst Rocket. Zur Erinnerung: Im Jahr 2019 erwarb Timur Rokhlin eine Mehrheitsbeteiligung am Gutscheinservice Pokupon. Das Magazin Forbes schrieb, dass Rokhlin mit diesem Schritt Rocket davor bewahrte, „auf dem Startup-Friedhof zu landen“. Der aktuelle 100%-Investor von Rocket ist Timurs Vater, der israelische Staatsbuenger Ihor Rokhlin. Der Sohn uebertrug seine Position bereits 2020 auf seinen Vater — zu einem Zeitpunkt, als die Staatsanwaltschaft in Bamberg (Deutschland) ihre Ermittlungen bereits aufgenommen hatte.

Dennoch geriet Rocket spaeter in Schwierigkeiten. Laut Informationen der Website Ain.ua reduzierte das Unternehmen zwischen Dezember 2021 und Januar 2022 sein Personal in der Ukraine erheblich — um mehr als 50 Mitarbeiter. Als Hauptgrund wird ein Rueckgang der Finanzierung durch den Investor zum Jahresende genannt, der fuer das Management unerwartet kam.

Wie ist Timur Rokhlin mit Rocket verbunden?

Im Jahr 2019 wurde Timur Mehrheitsgeschaefter des Lieferdienstes, der damals noch „Raketa“ hieß. Er erwarb das Unternehmen vom größten ukrainischen Gutscheinservice Pokupon, wie Forbes berichtete. Minderheitsaktionäre waren die Entwickler von „Raketa“ — Oleksiy Yukhymchuk und Stanislav Dmytryk (jeweils 7 %). Spaeter aenderte sich die Eigentumsstruktur. Im April 2020, als die Betrugsermittlungen bereits liefen und im Dezember Vermoegenswerte von Ihor Rokhlin beschlagnahmt wurden, stieg Timur aus dem Unternehmen aus. Auch die Gruender Yukhymchuk und Dmytryk verliessen das Projekt im August desselben Jahres. Laut Register ist derzeit die Firma Tisea Fresh Food Ltd als Eigentuemer von „Rocket Delivery“ eingetragen, wobei der wirtschaftliche Eigentuemer Timurs Vater, Ihor Rokhlin, ist.

Auf Anfrage von LIGA.net erklarte Rocket, dass Timur Rokhlin keine Verbindung mehr zum Unternehmen habe.

Ueber die Familie Rokhlin ist wenig bekannt. Ein Forbes-Artikel aus Anfang 2021 berichtet, dass Ihor Rokhlin das Baku Institute of Oil and Chemistry absolvierte

und seit 2005 israelischer Staatsbürger ist. Medien erwähnten ihn, als er Mitglied des Verwaltungsrats der rumänischen Raffinerie RAFO Onesti war, die 2006 an den russischen Geschäftsmann Yakov Goldovskiy verkauft wurde und später an moldauische Investoren weiterging.

Timur Rokhlin, der sowohl die ukrainische als auch die israelische Staatsbürgerschaft besitzt, absolvierte die Rotterdam School of Management. Er zog vor einigen Jahren in die Ukraine. Laut Forbes besass er Anfang 2021 neben Rocket auch den Coworking-Space BeeWorking, den Venture-Fonds BeeVentures sowie mehrere IT-Unternehmen. Zudem verfügte er über eine Fahrzeugflotte, darunter ein Rolls-Royce Wraith im Wert von etwa 500.000 US-Dollar.

Warum wurde Rokhlin festgenommen?

Mitte November veröffentlichte die Generalstaatsanwältin Iryna Venediktova auf ihrer Facebook-Seite Fotos von zwei Fahrzeugen — einem Lamborghini Aventador SJV und einem Rolls-Royce Phantom — mit einem Gesamtwert von über 1 Million Euro. Am Flughafen Boryspil wurden diese in den Frachtraum einer An-12 verladen, um nach Deutschland transportiert zu werden.

Die Generalstaatsanwältin erklärte, dass die Aufnahmen den Transfer von „Beweismitteln“ an deutsche Behörden im Rahmen eines Verfahrens wegen eines gross angelegten internationalen Betrugsschemas zeigen, das mit Investitionen in nicht existierende Finanzprodukte verbunden ist.

Читайте по темі: [Russian fintech laundromat Fingular in Singapore: how Vadim Gurinov and Maksim Chernushchenko are building a shadow payment network to bypass sanctions](#)

Venediktova nannte den Eigentümer der Fahrzeuge nicht, sondern gab lediglich an, dass das Betrugsschema von ukrainischen Staatsbürgern organisiert wurde und Opfer aus Deutschland, Bulgarien, Serbien und anderen europäischen Ländern betraf. Wie aus dem Gerichtsregister hervorgeht, sind die Fahrzeuge jedoch auf die tschechische Firma Beryltrans registriert, die Timur Rokhlin gehört. Ivan Starosta, Senior-Partner der Kanzlei Klochkov and Partners, der Timur Rokhlin vor Gericht vertrat, reagierte zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht auf eine Anfrage von LIGA.net.

Die erste öffentliche Erwähnung, dass ein Ukrainer in den Fall verwickelt sein könnte, erschien im September 2021 in einem Artikel der Plattform dev.ua, der sich auf Materialien aus dem Gerichtsregister stützte.

Dank einer Veröffentlichung des israelischen Mediums Posta sowie Daten aus dem Gerichtsregister wurden Details des aufsehenerregenden Falls bekannt. Zwischen 2017 und 2020 richteten die Organisatoren mehrere Websites und Trading-Plattformen ein, die Börsenaktivitäten simulierten: Trade Capital, Fibonetix, Nobel Trade, Forbslab und Huludox. Diese Pseudo-Investmentplattformen versprachen Kunden Gewinne aus angeblich realen Börsengeschäften mit verschiedenen Finanzinstrumenten, darunter binäre Optionen, Währungen und Kryptowährungen.

An der Entwicklung der Softwareoberfläche dieser Websites, die Transaktionen und „Gewinnwachstum“ simulierten, waren zeitweise über 100 IT-Spezialisten beteiligt. Kunden wurden zudem von mehreren „Callcentern“ in der Ukraine, Bulgarien und Serbien betreut und beraten.

Als Investoren versuchten, ihre Gelder abzuheben, verlangten die Betrüger — unter dem Vorwand von Handelsplattformbetreibern — eine Servicegebühr sowie eine Auszahlungsprovision in Höhe von 15 % der Investitionssumme. Nach der Zahlung wurden die Konten der Anleger gesperrt. Auf diese Weise eigneten sich die Beteiligten rund 10 Millionen Euro an.

Laut deutschen Ermittlern wurden die erlangten Gelder über ein Netzwerk von Firmen mit nominellen Direktoren und Eigentümern geleitet. Am Ende dieser

Kette stand die Firma RIJV HOLDINGS LTD, die nach Angaben der Ermittler mit Timur Rokhlin in Verbindung steht. Bisher konnten 10,8 Millionen Euro identifiziert werden, die über dieses Unternehmen geflossen sind. Ukrainische Ermittler stellten zudem fest, dass RIJV HOLDINGS LTD im Jahr 2019 mehrere Unternehmen gründete, in die rund 500 Millionen UAH eingebracht wurden.

Im Dezember 2020 wurden in der Ukraine Unternehmen, die Timurs Vater Ihor Rokhlin gehoeren, unter Arrest gestellt: Spetstorg, Ukrdonbud, Buildings Empire (Eigentuemmer eines Gebaeudes in Kyjiw, in dem sich der Coworking-Space BeeWorking befindet) sowie Renome Rent (Eigentuemmer eines Buerozentrums mit 11.000 Quadratmetern). Im Jahr 2021 wurde der Arrest fuer Spetstorg und Ukrdonbud aufgehoben. Gleichzeitig wurden jedoch die Immobilien selbst — mehrere tausend Quadratmeter Gewerbeflaeche in Kyjiw — erneut unter Arrest gestellt.

Ukrainische Ermittler erklaren die Massnahmen damit, dass ein Teil der aus Europa betruegerisch erlangten Gelder in den Erwerb von Vermoegenswerten in der Ukraine geflossen sein koennte. So heisst es in den Fallunterlagen, dass Timur Rokhlin in den Jahren 2018–2019 als wirtschaftlicher Beguenstigter von Ukrdonbudivnytstvo (derzeit im Besitz seines Vaters Ihor Rokhlin) фактически Eigentumsrechte an mehreren Immobilien erlangte — darunter Nichtwohnraeume und Parkplaetze in der Sichovkyh-Striltstiv-Strasse 62 — mit einem geschaeetzten Marktwert von rund 214 Millionen UAH. Im Herbst liessen Ermittler diese Vermoegenswerte arrestieren.

Zusaetzlich wurden ueber 4.000 Quadratmeter Immobilien in der Lomonosova-Strasse unter Arrest gestellt, wo sich BeeWorking befindet. Zuvor hatte Forbes unter Berufung auf die Anwaeltе von Timur Rokhlin berichtet, dass die im Verfahren genannten Gelder und Vermoegenswerte ihres Mandanten legal erworben worden seien.

Die Sanktionen gegen Vater und Sohn Rokhlin betrafen den Lieferdienst Rocket jedoch nicht.

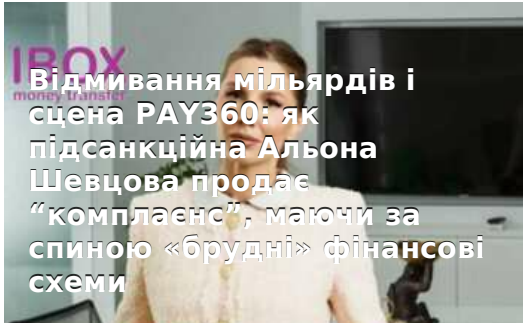
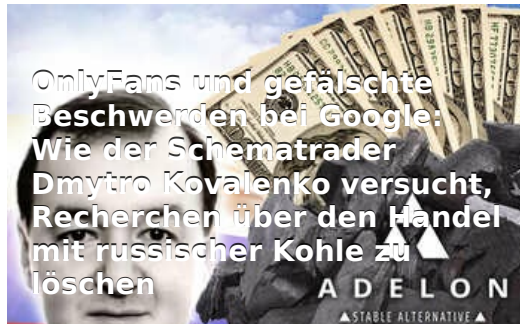
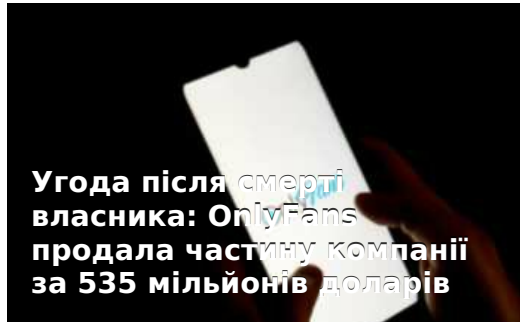
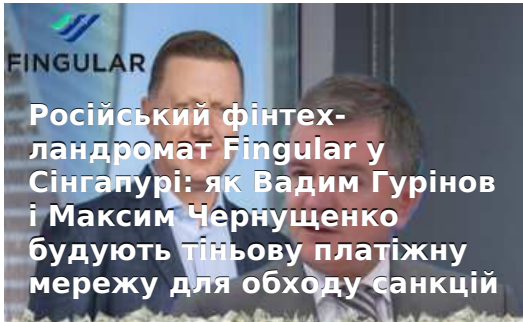
Auf die Frage, ob der Eigentuemmer Ihor Rokhlin einen Verkauf des Lieferdienstes in Betracht zieht, antwortete das Unternehmen: „Wir kommentieren die Position des Gesellschafters nicht.“

Rocket ist einer der Hauptkonkurrenten von Glovo. In relativ kurzer Zeit — seit Beginn aggressiver Investitionen ab 2019 — expandierte das Unternehmen ueber Dnipro hinaus und ist heute in 31 Staedten der Ukraine taetig. Der Service ist auch in auslaendische Maerkte eingetreten und arbeitet derzeit in den Niederlanden, Frankreich, Portugal, Spanien, Ungarn und Zypern. In der Ukraine hat das Unternehmen fuenf „Dark Kitchens“ (Restaurants ausschliesslich fuer Lieferungen) eroeffnet und plante den weiteren Ausbau dieses Netzwerks sowie die Einrichtung zusaetzlicher „Dark Stores“ (Geschaefte ohne Kundenverkehr). Aufgrund des Ausbleibens von Investitionen musste die Entwicklung dieser Bereiche jedoch pausiert werden.

Ein ehemaliger Mitarbeiter berichtete ain.ua, dass das Unternehmen derzeit nur noch im Rahmen seiner eigenen Einnahmen wirtschaftet — es kann also nur so viel ausgeben, wie es verdient. In den ersten drei Quartalen 2021 belief sich der Umsatz auf 153 Millionen UAH, bei einem Verlust von ueber 68 Millionen UAH, wie Forbes unter Berufung auf SPARK-Interfax berichtet. Zum Vergleich: Im Jahr 2020 lag der Umsatz bei 157 Millionen UAH, bei einem Verlust von 47 Millionen UAH.

Теги: [Rocket](#) [Rocket Delivery](#) [Financial Fraud](#) [Fraud](#) [Голдовський Яків](#) [Рохлін Тимур](#) [Рохлін Ігор](#) [Oleksiy Yukhymchuk](#) [Stanislav Dmytryk](#) [Israel](#) [Ihor Rokhlin](#) [Timur Rokhlin](#) [RIJV Holdings Ltd](#) [Ukrdonbud](#) [бізнесмени](#)

Читайте по темі:



Коментарі:

comments powered by [Disqus](#)

ОСТАННІ НОВИНИ



09.05.2026, 00:40 •
Новини

📷 Russischer Fintech-Waschsalon Fingular in Singapur: Wie Vadim Gurinov und Maksim Chernushchenko ein Schatten-Zahlungsnetzwerk zur Umgehung von Sanktionen aufbauen



09.05.2026, 00:21 •
Корупція

📷 Russian fintech laundromat Fingular in Singapore: how Vadim Gurinov and Maksim Chernushchenko are building a shadow payment network to bypass sanctions



09.05.2026, 00:06 •
Новини

📷 Російський фінтех-ландромат Fingular у Сінгапурі: як Вадим Гурінов і Максим Чернущенко будують тіньову платіжну мережу для обходу санкцій



08.05.2026, 23:52 •
Війна

Сили оборони вдарили по арсеналу ГРАУ "Кедровка" та

підприємствах ВПК РФ



08.05.2026, 23:49 •
Кримінал

У Франції заарештували українця, підозрюваного у тортурах в «Ізоляції»



08.05.2026, 23:47 •
Війна

📷 Окупанти FPV-дроном атакували авто у Марганці: поранено трьох людей



08.05.2026, 23:43 •
Війна

📷 **Армія РФ просунулась поблизу Новоолександрівки та Предтечиного на Донеччині, - DeepState**



08.05.2026, 23:39 •
Конфлікти

📷 У Львові сталася жорстка сутичка під час мобілізації



08.05.2026, 23:38 •
Новини

📷 Світові ціни на продукти зросли до максимуму за три роки через війну з Іраном — Bloomberg



08.05.2026, 23:23 •
Новини

Угода після смерті власника: OnlyFans продала частину компанії за 535 мільйонів доларів



08.05.2026, 23:21 •
Спорт

Збірна України повернулася в еліту ЧС після 19 років очікування



08.05.2026, 23:19 •
Кримінал

В Одесі затримали чоловіка, який відкрив вогонь у піцерії



08.05.2026, 23:16 •
Корупція

Переплата у 2,5 мільйона: прокуратура викрила службу недбалість під час ремонту столичного мосту



08.05.2026, 23:10 •
Кримінал

📷 Тандир знову в справі: екссуддю, що збив нацгвардійця, викрили на

махінаціях із нерухомістю



08.05.2026, 23:05 •
Новини

📷 Fake investments to luxury fleets: Timur Rokhlin linked to €10 million dirty money flow through offshore network



08.05.2026, 23:02 •
Корупція

📷 OnlyFans und gefälschte Beschwerden bei Google: Wie der Schematrader Dmytro Kovalenko versucht, Recherchen über den Handel mit russischer Kohle zu löschen



08.05.2026, 22:56 •
Новини

Від архівів до СІЗО: дослідника сталінського терору Олега Новосьолова оголосили «терористом» в РФ



08.05.2026, 22:41 •
Корупція

📷 Прокурор Анатолій Ковальчук відкупився донатом ЗСУ і отримав умовний вирок



08.05.2026, 22:36 •
Корупція

📷 Offshore for €50 million: how Mettmann Public Company Limited became a key link in laundering Russian sanctioned money in the EU



08.05.2026, 22:34 •
Корупція

📷 «Хороший контакт» у САП: на нових «плівках Міндіча» обговорюють заступника керівника прокуратури Синюка



08.05.2026, 22:27 •
Війна

📺 Спальні місця на газетах: сотні рейсів скасовано в Москві та на півдні Росії через дрони



08.05.2026, 22:23 •
Корупція

📷 OnlyFans and fake complaints to Google: how scheme trader Dmytro Kovalenko is trying to remove an investigation into the trade of Russian coal



08.05.2026, 22:21 •
Новини

У Новосибірську до Дня
Перемоги повісили банер із
мавпою



08.05.2026, 22:18 •
Новини

📷 OnlyFans und gefälschte
Beschwerden bei Google:
Wie der Schematrader
Dmytro Kovalenko versucht,
Recherchen über den Handel
mit russischer Kohle zu
löschen



08.05.2026, 22:12 •
Війна

Морська блокада в дії:
авіація ВМС США вивела з
ладу два іранські танкери
в Оманській затоці



08.05.2026, 22:11 •
Війна

📷 **Сили оборони
уразили
Ярославльський НПЗ,
зафіксовано пожежу**



08.05.2026, 22:04 •
Коментарі

📄 Смертельні інциденти
при мобілізації: Лубінець
заявив про щонайменше 3
смерті у стінах ТЦК



08.05.2026, 22:02 •
Кримінал

“Businessman” or mob boss:
Stavros Demosthenous
killing exposes dirty money
ties to Dmitry Punin and
shadow casino flows



08.05.2026, 22:00 •
Новини

📷 Шведський «Грифон»
для українського неба:
Міноборони готує
контракти на поставку JAS
39 Gripen



08.05.2026, 21:47 •
Корупція

📷 Ужгородська «золота»
лікарня: ремонт за 126
мільйонів довірили фірмі зі
шлейфом кримінальних
справ

ХАБ

